

Tucano

Bauanleitung

Zusätzlich benötigte Elemente:

- 3-Kanal System mit 2 Mini-Servos
- elektronischer Flugregler
- arkai 370er Brushless Motor R-MBR 6
- 38mm Spinner mit passendem Propeller
- 30min Epoxy
- Micro-Ballone
-
- Kabinenhaubenkleber
- Velcro
- LiPos
- Servo Montageband

SCHRITT 1: Kabinenhaube

Schneiden Sie die vakuum geformte Kabinenhaube zurecht. Wenn Sie wünschen, können Sie die Innenseite schwarz und himmelblau bemalen. Installieren Sie den Pilotenpuppenschleudersitz wie abgebildet.

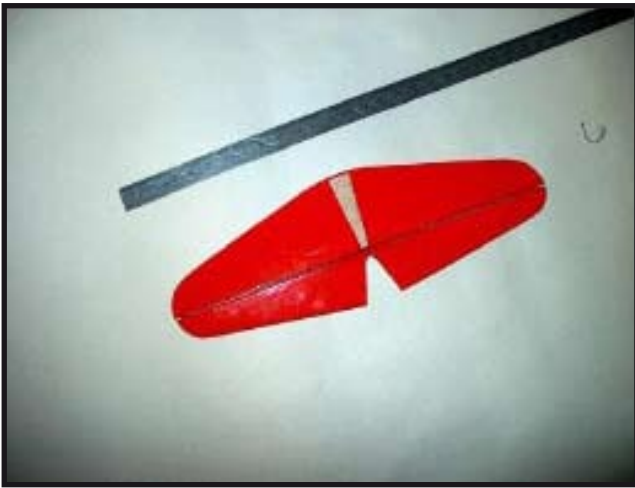
Verkleben Sie die Kabinenhaube mit einem speziellen Kabinenhaubenkleber. Dieser hinterläßt keine Flecken und trocknet klar.



SCHRITT 2: Einstellung der Höhenflosse

Ermitteln Sie die Mitte der Höhenflosse und markieren Sie diese mit einem Stift. Verwenden Sie ein 90° Winkelstück, um eine Bezugslinie herzustellen. Messen Sie die Länge des hinteren Rumpfes und des vorderen Höhenflossenrestes und übertragen Sie die Daten, indem Sie die Linien auf der Höhenflosse einzeichnen. Schneiden Sie (siehe Abbildung) die Beplankung an der markierte Stelle mit einem scharfen Messer aus und lassen Sie 1mm Zwischenraum.

Schneiden Sie nun auch den Überhang vom Höhenflossenrest auf dem Rumpf ab. Das verbessert die Bindung nach dem Verkleben. Verkleben Sie die Höhenflosse mit viel CA.



Tröpfeln Sie ein wenig CA auf die Mylar Gelenke auf der Rückseite. Lassen Sie etwas Spielraum zwischen der Höhenflosse und dem Höhenleitwerk. Jetzt entfernen Sie die Beplankung oben in der selben Art wie Sie dies unten gemacht haben vom Ende. Dort bringen Sie die Flosse und das Ruderstück an. Verkleben Sie die Flosse/ das Ruder mit viel CA oder 5min. Epoxy – vergessen Sie nicht die Flucht der Flosse, der Höhenflosse und des Höhenleitwerks zu überprüfen.

Hinweis: Es befinden sich bereits Schlitze im Höhenleitwerk und in der Höhenflosse für die Mylar Gelenke, schneiden Sie hier die Gelenke mit einer Schere zurecht, und setzen Sie die Gelenke in die Schlitze.

SCHRITT 3: Einsatz des Höhenflossen-Servos

Unter dem Boden hinter dem Hauptflügel ist bereits ein Servoschacht im Rumpf verklebt.

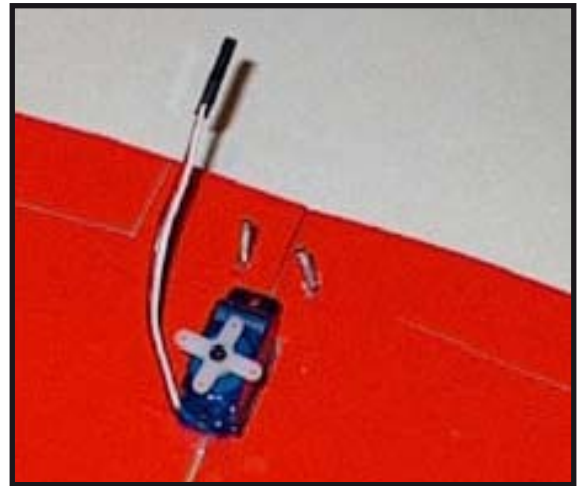
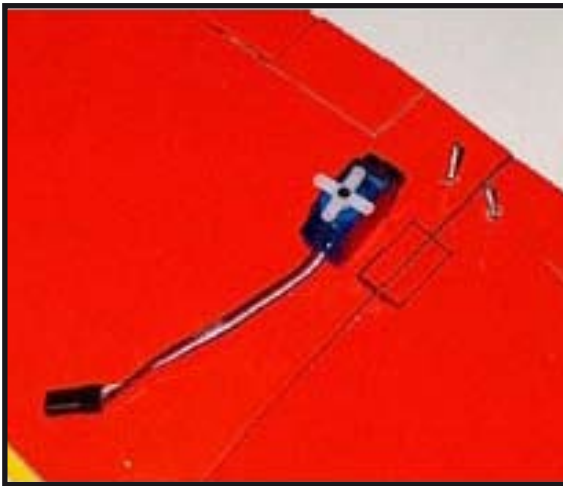
Jetzt bringen Sie die gelieferten Ruderhörner an das Höhenleitwerk so nah wie möglich am Rumpf an. Sie können auch Ihre eigenen Ruderhörner verwenden, z.B. ein ausgeschnittenes Stück aus einem PCB-Brett. Stimmen Sie nun das Gestänge am Boden des Rumpfes ab, und markieren Sie den Ausgangspunkt. Entfernen Sie die Abdeckung vom Ausgangsloch des Gestänges für die Bowden-Züge. Für den schwierigen Teil machen Sie einen Z-Bogen in das Gestänge.

Wir empfehlen das Flächenende mit dem Gabelkopf in den Rumpf zu setzen. Oder Sie möchten einen zweiten Z-Bogen in das 0,8mm Stahlgestänge fertigen.

SCHRITT 4:

Vergewissern Sie sich, dass die Querruderanlenkungen genügend Spiel hat. Wenn notwendig, befreien Sie sie. Übertragen Sie auch den Winkel. Sie können diesen mit zwei Zangen langsam einstellen.

Verkleben Sie die Querruderscharniere. Setzen Sie die Querruder an und vergewissern Sie sich, dass der Zwischenraum zwischen Querruder und Flügel gerade ist. Tropfen Sie etwas CA auf das Scharnier. Das sichert das Querruder an den Flügel. Schauen Sie, wo sie das Servo anbringen möchten und schneiden Sie mit einem scharfen Messer ein Loch aus.



Verkleben Sie die Flügelhälften mit Epoxy oder PU aneinander. Warten Sie bis der Kleber hart geworden ist. Verkleben Sie den Flügel mit dem Rumpf, und warten Sie auch hier bis alles getrocknet ist. Anschließend verkleben Sie das Servo in die Anpassungen.

Feinschliff

Mit dem Tucano liefern wir eine vakuum geformte Verkleidung, welche noch zu-rechtgeschnitten werden muss. Lassen Sie etwas Raum um die Verkleidung, wenn Sie diese mit dem Rumpf verkleben (mit 5min. Epoxy). Bringen Sie die Aufkleber des mitgelieferten Dekorbogens an den Flieger an.



Akkus

Bringen Sie die Akkus mit Velcro am vorderen Flügelbereich an. Wir empfehlen einen würfelförmigen Akku, weil dieser kompakt ist und hilft den richtigen Schwerpunkt zu bestimmen. Weiter empfehlen wir unseren arcai 370er Brushless Motor R-MBR 6 mit 8 Zellen und einem 7x4 Prop.

Oder einen 400 6V Brushless Motor mit einem semi-scale Prop von Graupner 6,5x4 mit 7 oder 8 Zellen.

Einstellungen

- Querruder 8mm hoch , 4mm runter
- Höhenruder 5mm hoch, 5mm runter
- Schwerpunkt: 48mm von der Führungskante

Das Fliegen

Basierend auf ihrem Fluggewicht und Antriebssystem, müssen Sie sich entscheiden, ob Sie aus der Hand oder mit einem Gummi das Flugzeug starten.

Seien Sie sicher, dass Sie genügend Geschwindigkeit in Steigflüge und Drehungen bringen. Wenn Sie den Flieger aus der Hand starten, muss der Flieger getrimmt werden. Sie werden sehen, dass das Flugzeug sehr flink ist, aber über eine exzellente Stabilität verfügt. Loopings und Rollen sind einfach zu fliegen, wenn die Geschwindigkeit stimmt. Achten Sie darauf waagrecht zu landen, um Schäden zu vermeiden.

Guten Flug!

WARNUNG!

Auch wenn der „Tucano“ ein stabiles Flugzeug ist, darf er nicht als Trainer oder als Anfängermodell verwendet werden. Dieses Flugzeug ist in der Lage, enorme Geschwindigkeiten zu erreichen und kann ernsthafte Verletzungen hervorrufen.

Wir bitten Sie die Hilfe eines DAEC Flugtrainers in Anspruch zu nehmen, wenn dieses Ihr erstes Flugmodell dieser Art ist.

Fliegen Sie bitte nur in zugelassenen Gebieten für Hochgeschwindigkeits-Flugzeuge, z.B. auf einem DAEC Flugplatz.